

Protokoll der StuPa-Sitzung vom 01.02.01

Sitzungsbeginn: 19:23 Uhr
Sitzungleitung: Claudia Zimmer
Protokoll: Jochen Schwenk

TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung

Das Präsidium hat folgenden Alternativvorschlag zur verschickten Tagesordnung:

TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung
TOP 1: Abwahl des Präsidiums
TOP 2: Neuwahl des Präsidiums
TOP 3: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
TOP 4: Mitteilungen des Präsidiums
TOP 5: Anträge von Gästen
TOP 6: Bericht des AStA
TOP 7: Jahresabschluss
TOP 8: Nachwahl RPA
TOP 9: Abwahl von Ercan Ayboga als Referent für politische Bildung gem. §24 der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments
TOP 10: Finanzanträge
TOP 11: Anträge
TOP 12: Verschiedenes

Es findet eine Abstimmung über die Annahme der Alternativtagesordnung statt.

Dafür: 18
Dagegen: 0
Enthaltungen: 2

Der Vorschlag wird angenommen und die Tagesordnung ist genehmigt.

TOP 1: Abwahl des Präsidiums

- Eine Stellungnahme des StuPa-Präsidiums wird durch Iris Schäfer verlesen.
- Es folgt ein Antrag auf sofortige Abstimmung und eine formale Gegenrede. Es wird abgestimmt, ob eine sofortige Abstimmung über die Abwahl des Präsidiums stattfinden soll.

Dafür: 17
Dagegen: 2
Enthaltungen: 1

Der Antrag ist angenommen.

- Damit steht der Antrag auf Abwahl des Präsidiums zur Abstimmung.

Dafür: 4
Dagegen: 13
Enthaltungen: 3

Der Antrag ist abgelehnt; das StuPa-Präsidium ist nicht abgewählt. Damit entfällt TOP 2 der Tagesordnung.

TOP 2: Neuwahl des Präsidiums entfällt (s.o.)

TOP 3: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 4: Mitteilungen des Präsidiums

Das StuPa-Präsidium teilt hat folgende Mitteilungen zu machen:

- Bei der Liste Odenwald wird Thomas Fritz von Markus Bott vertreten.
- Bei der Liste Fachwerk tritt Tobias Fabinger zurück. Für ihn rückt Gunther Kramp nach. Lars Schewe vertritt in der heutigen Sitzung Ralph Schuh.
- Bei der Liste LSD ist Jochen Schaufele zurückgetreten.
- Es ist ein Gast anwesend.

TOP 5: Anträge von Gästen

Es gibt keine Gastanträge

TOP 6: Bericht des AStA

- Lars berichtet aus dem HoPo-Referat: Es gibt eine Diskussion um die Chancen einer Verankerung eines Studiengebührenverbots im HRG. Weiterhin berichtet Lars vom Treffen des studentischen Akkreditierungspool und damit verbunden über BA/ MA-Studiengänge.
- Jochen weißt auf einen ausgeteilten Artikel aus dem DE hin, der die Diskussion im letzten StuPa zur Dreck-weg-Kampagne der CDU-Darmstadt ergänzt.

TOP 7: Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist fertig und wird von Thilo vorgestellt. Besonders wichtig ist ihm der Punkt Läden, da diese im letzten Geschäftsjahr enorme Verluste gemacht haben. Er erläutert, dass bis 1999 11 000 DM, die für die Einrichtung des LiWi-Ladens notwendig waren, fälschlicherweise in den Wareneinsatz eingerechnet wurden. Deshalb fällt der echte Verlust geringer (um 11 000 DM nämlich) aus, als im Jahresabschluss angegeben. Bleibt aber immer noch ein Minus von über 40.000 DM, das sich nicht erklären läßt. Generell ist die Prüfung der Verluste schwierig, weil die Läden bisher keine Lagerhaltung hatten. Um solchen Schwierigkeiten künftig vorzubeugen sollen jetzt Scannerkassen und Lagerhaltungssoftware angeschafft werden. Nach Thilos Vorstellung folgt eine Diskussion, in der diverse Fragen erörtert werden. Unter anderem wird gefragt, ob der Schwund durch persönliche Bereicherung einzelner in den Läden aktiver erklärbar wäre, oder ob er durch zu viele Sonderangebote oder gar Warendiebstahl erklärbar wäre. Im Anschluss werden noch einige Worte über den Härtefallfond gewechselt.

TOP 8: Nachwahl RPA

Durch den Rücktritt von Jochen Schaufele muss eine Person in den RPA nachgewählt werden. Die Liste LSD schlägt Matthias Maschke vor.

Es findet eine Abstimmung über die Nachwahl von Matthias Maschke in den RPA statt.

Dafür: 17
Dagegen: 0
Enthaltungen: 3

Matthias Maschke ist somit in den RPA nachgewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 9: Abwahl von Ercan Ayboga als Referent für politische Bildung gem. §24 der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments

Dieser TOP wurde gemäß dem Antrag der Liste Odenwald aufgenommen. Es fehlt ein weiterer Antrag, in dem die Abwahl Ercan Aybogas beantragt wird. Der TOP bleibt also aus formalen Gründen leer, damit kann er nicht behandelt werden.

Zwei Mitglieder der Liste Odenwald verlassen die Sitzung, woraufhin Björn Egner die Beschlussfähigkeit feststellen lässt. Es sind nur noch 18 ParlamentarierInnen anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist nicht mehr gegeben.

Die Sitzung endet um 20:20 Uhr.